

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:495084-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Trennwände  
2022/S 175-495084**

**Auftragsbekanntmachung**

**Lieferauftrag**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: [vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: [einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:einkauf@gmh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: <https://gmh-hamburg.de/>

**I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/28c54198-88a8-4a2d-bea9-9dfa767078e1>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/28c54198-88a8-4a2d-bea9-9dfa767078e1>

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

- I.5) **Haupttätigkeit(en)**  
Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Abschnitt II: Gegenstand**

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Lieferung und Montage von WC-Trennwandanlagen an SBH I Schulbau Hamburg und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH bewirtschafteten Hamburger Standorten und deren Gebäude - Rahmenvereinbarung in 4 Losen  
Referenznummer der Bekanntmachung: SBH VgV OV 038-22 DK

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

44112310 Trennwände

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

SBH | Schulbau Hamburg hat als Landesbetrieb der Freien und Hansestadt Hamburg (nachstehend SBH genannt) die Aufgabe, die Schulimmobilien unter Berücksichtigung der schulischen Belange und weitere Gebäude mit nicht schulischer Nutzung, nach wirtschaftlichen Grundsätzen zu planen, zu bauen, zu unterhalten und zu bewirtschaften und die mehr als 400 Schulen und 17 weitere Gebäude an die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) zu vermieten.

Die GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH (nachstehend GMH genannt) ist ein städtisches Unternehmen, welches u.a. für über 50 allgemeinbildende Schulbelegungen im Süden Hamburgs (Wilhelmsburg und Harburg) sowie für Gebäude des Universitäts- und Hochschulbaus, des Kommunalbaus sowie des Sportstättenbaus die Dienstleistungen des Baus, des Betriebes und der Bewirtschaftung wahrnimmt. Die Freie und Hansestadt Hamburg, Finanzbehörde, SBH und die GMH als Auftraggeber (AG) vergeben die Leistung über die Lieferung und Montage von WC-Trennwandanlagen an den Wirtschaftseinheiten (WE) in Hamburg für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023.

Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um 1 Jahr zu bisherigen Bedingungen dieses Vertrages bis maximal zum 31.12.2024 zu verlängern (Optionsrecht).

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 943 000.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 1

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

SBH - Regionen Mitte, Altona, Eimsbüttel  
Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

44112310 Trennwände

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - AG SBH, Regionen Mitte, Altona und Eimsbüttel (ca. 2.115 m<sup>2</sup>)

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Die aus der Rahmenvereinbarung abgerufenen Leistungen umfassen die Lieferung von WC-Trennwandanlagen frei Baustelle, Abladen, Vertragen und komplette Montage bis zur funktionsfähigen Übergabe. Die Elemente sind auszupacken und im eingebauten Zustand zur Abnahme zu übergeben.

Die Montagearbeiten sind grundsätzlich vorher mit dem projektleitenden Projektsteuerer oder den zuständigen Objektmanager (Ansprechpartner gem. VOL-Bestellschein) abzustimmen und sind mindestens 3 Werktage vor Beginn der Arbeiten, telefonisch anzukündigen.

Die Ausführungen der vertraglichen Leistungen hat in Übereinstimmung mit den allgemeinen Regeln der Technik, den DIN- und EN-Normen, den Verordnungen der Behörden, den Anforderungen der GUV sowie den Hinweisen der Werkstofflieferanten zu erfolgen.

Zu Abrufen aus dem Vertrag sind SBH I Schulbau Hamburg und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH berechtigt.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 70

**II.2.6) Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 231 000.00 EUR

**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2023

Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um 1 Jahr zu bisherigen Bedingungen dieses Vertrages bis maximal zum 31.12.2024 zu verlängern (Optionsrecht). Der AG wird die schriftliche Mitteilung über die Nutzung der Option zeitgerecht, nicht aber später als 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes, an den jeweils betroffenen AN übermitteln.

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

**II.2) Beschreibung**

**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

SBH - Regionen Bergedorf und Wandsbek-Nord

Los-Nr.: 2

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

44112310 Trennwände

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - AG SBH, Regionen Bergedorf und Wandsbek-Nord (ca. 2.050 m<sup>2</sup>)

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die aus der Rahmenvereinbarung abgerufenen Leistungen umfassen die Lieferung von WC-Trennwandanlagen frei Baustelle, Abladen, Vertragen und komplette Montage bis zur funktionsfähigen Übergabe. Die Elemente sind auszupacken und im eingebauten Zustand zur Abnahme zu übergeben.

Die Montagearbeiten sind grundsätzlich vorher mit dem projektleitenden Projektsteuerer oder den zuständigen Objektmanager (Ansprechpartner gem. VOL-Bestellschein) abzustimmen und sind mindestens 3 Werktage vor Beginn der Arbeiten, telefonisch anzukündigen.

Die Ausführungen der vertraglichen Leistungen hat in Übereinstimmung mit den allgemeinen Regeln der Technik, den DIN- und EN-Normen, den Verordnungen der Behörden, den Anforderungen der GUV sowie den Hinweisen der Werkstofflieferanten zu erfolgen.

Zu Abrufen aus dem Vertrag sind SBH I Schulbau Hamburg und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH berechtigt.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 70

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 224 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2023

Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um 1 Jahr zu bisherigen Bedingungen dieses Vertrages bis maximal zum 31.12.2024 zu verlängern (Optionsrecht). Der AG wird die schriftliche Mitteilung über die Nutzung der Option zeitgerecht, nicht aber später als 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes, an den jeweils betroffenen AN übermitteln.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

SBH - Regionen Wandsbek-Süd, Nord und überregional HIBB

Los-Nr.: 3

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

44112310 Trennwände

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg - AG SBH, Regionen Wandsbek-Süd und Nord, überregional HIBB (ca. 2420 m<sup>2</sup>)

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Die aus der Rahmenvereinbarung abgerufenen Leistungen umfassen die Lieferung von WC-Trennwandanlagen frei Baustelle, Abladen, Vertragen und komplette Montage bis zur funktionsfähigen Übergabe. Die Elemente sind auszupacken und im eingebauten Zustand zur Abnahme zu übergeben.

Die Montagearbeiten sind grundsätzlich vorher mit dem projektleitenden Projektsteuerer oder den zuständigen Objektmanager (Ansprechpartner gem. VOL-Bestellschein) abzustimmen und sind mindestens 3 Werktage vor Beginn der Arbeiten, telefonisch anzukündigen.

Die Ausführungen der vertraglichen Leistungen hat in Übereinstimmung mit den allgemeinen Regeln der Technik, den DIN- und EN-Normen, den Verordnungen der Behörden, den Anforderungen der GUV sowie den Hinweisen der Werkstofflieferanten zu erfolgen.

Zu Abrufen aus dem Vertrag sind SBH I Schulbau Hamburg und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH berechtigt.

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 70

**II.2.6) Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 264 000.00 EUR

**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2023

Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um 1 Jahr zu bisherigen Bedingungen dieses Vertrages bis maximal zum 31.12.2024 zu verlängern (Optionsrecht). Der AG wird die schriftliche Mitteilung über die Nutzung der Option zeitgerecht, nicht aber später als 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes, an den jeweils betroffenen AN übermitteln.

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

**II.2) Beschreibung**

**II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:**

GMH - Regionen Süd und Unibau

Los-Nr.: 4

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

44112310 Trennwände

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg  
Hauptort der Ausführung:  
Hamburg - AG GMH, Region Süd und Unibau (ca. 2.050 m²)

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die aus der Rahmenvereinbarung abgerufenen Leistungen umfassen die Lieferung von WC-Trennwandanlagen frei Baustelle, Abladen, Vertragen und komplette Montage bis zur funktionsfähigen Übergabe. Die Elemente sind auszupacken und im eingebauten Zustand zur Abnahme zu übergeben.

Die Montagearbeiten sind grundsätzlich vorher mit dem projektleitenden Projektsteuerer oder den zuständigen Objektmanager (Ansprechpartner gem. VOL-Bestellschein) abzustimmen und sind mindestens 3 Werktage vor Beginn der Arbeiten, telefonisch anzukündigen.

Die Ausführungen der vertraglichen Leistungen hat in Übereinstimmung mit den allgemeinen Regeln der Technik, den DIN- und EN-Normen, den Verordnungen der Behörden, den Anforderungen der GUV sowie den Hinweisen der Werkstofflieferanten zu erfolgen.

Zu Abrufen aus dem Vertrag sind SBH I Schulbau Hamburg und GMH I Gebäudemanagement Hamburg GmbH berechtigt.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kurzkonzept gem. Wertungsmatrix / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 70

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 224 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2023

Ende: 31/12/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Die AG sind berechtigt, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung (Optionserklärung) einmalig um 1 Jahr zu bisherigen Bedingungen dieses Vertrages bis maximal zum 31.12.2024 zu verlängern (Optionsrecht). Der AG wird die schriftliche Mitteilung über die Nutzung der Option zeitgerecht, nicht aber später als 3 Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragsendes, an den jeweils betroffenen AN übermitteln.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis über den Eintrag im Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift zum Nachweis der Fachkunde (gültig und den aktuellen Stand abbildend)

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

A) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung (gültig und nicht älter als 12 Monate) bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut. Versicherungsnachweise bei Bietergemeinschaften müssen von jedem Mitglied einzeln und die Deckungssummen in voller Höhe nachgewiesen werden.

B) Nachweis über die geleisteten, gesetzlichen Beiträge bei einer Sozialkasse, sofern keine Versicherungspflicht über eine Sozialkasse besteht per Nachweis der Beiträge durch eine Sozialversicherung (gültig und nicht älter als 12 Monate)

C) Bescheinigung in Steuersachen (Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt, gültig und nicht älter als 12 Monate).

D) Umsätze der letzten drei letzten Geschäftsjahre (2019, 2020, 2022)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu A) Die Betriebshaftpflichtversicherung muss Deckungssummen für Personenschäden von mindestens 1.500.000 EURO (pro Schadensfall) und für sonstige Schäden von mindestens 200.000 EURO (pro Schadensfall) umfassen.

zu D) Für den Erhalt eines Loses ist ein durchschnittlicher Jahresumsatz in Höhe von 150.000,- Euro nachzuweisen. Für den Erhalt des Zuschlages auf mehr als ein Los addiert sich der erforderliche Mindestumsatz entsprechend der Anzahl der Lose auf.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

A) Mindestens zwei Referenzen, die nicht älter als drei Jahre (01.01.2019) sind, über vergleichbare Leistungen mit Angabe der jeweils zuständigen AG sowie deren vollständigen Kontaktdaten

B) Angabe der Anzahl der geeigneten, qualifizierten Fachkräfte der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre

C) Betriebsanweisung „Vorbeugender Unfall- und Gefahrenschutz“ (wird mit Angebotsabgabe anerkannt und ist im Auftragsfall zu unterzeichnen)

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu B) Als Mindestvoraussetzung für den Erhalt eines Los sind neben den weiteren Eignungsnachweisen mindestens fünf fachlich ausgebildeter/e Monteur/in mit mindestens 2 Jahren Praxiserfahrung im Objektbau Bereich Elementebau in Vollzeit nachzuweisen.

Für den Erhalt des Zuschlages auf mehr als ein Los addiert sich die erforderliche Mindestanzahl ausführender Fachkräfte entsprechend der Anzahl der Lose auf.

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine wurde am 8. April 2022 durch das 5. EU-Sanktionspaket mit Art. 5k in die Russland-Sanktionsverordnung 2014/833 ein unmittelbar und seit dem 9. April 2022 geltendes Zuschlags- und Erfüllungsverbot für öffentliche Aufträge und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte mit russischen Staatsangehörigen und Unternehmen eingeführt. Danach ist es verboten öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j

der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden (Eignungsleihe).

Das Nichtvorliegen dieser Ausschlussstatbestände ist durch den Bieter mit Angebotsabgabe in Form einer Eigenerklärung zu erklären.

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

##### **IV.1) Beschreibung**

##### **IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

##### **IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung  
Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

##### **IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

##### **IV.2) Verwaltungsangaben**

##### **IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 11/10/2022

Ortszeit: 12:00

##### **IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

##### **IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

##### **IV.2.6) Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 12/12/2022

##### **IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 11/10/2022

Ortszeit: 12:00

Ort:

An der Stadthausbrücke 1, 20355 Hamburg

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Die Öffnung der Angebote ist NICHT öffentlich.

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

##### **VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: ja

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen:

2023



**VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert  
Die Zahlung erfolgt elektronisch

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Die Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen und die „Fragen & Antworten“ finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>  
Hinter dem Wort „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben. Die Abgabe von Angeboten ist ausschließlich in elektronischer Form in Textform gem. 126b BGB über den Bieterassistenten zugelassen.

Der mit dieser Bekanntmachung in Ziffer I.3 publizierte, direkte Link zu den Vergabeunterlagen ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung korrekt. Sofern sich Änderungen ergeben, wird er hingegen nicht aktualisiert. Die dann aktuellen Vergabeunterlagen sind somit im Änderungsfall NICHT mehr über den Link aus dieser Ziffer I.3. erreichbar.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail. Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Zum Schutz aller mit der Leistungserbringung befassten Personen sowie der sich an den schulischen Standorten aufhaltenden Personen vor den Risiken, die mit COVID-19 einhergehen können, werden die in der den Vergabeunterlagen beigefügten Anlage „Hinweisblatt: Handhabung von Bauablaufstörungen“ erläuterten Inhalte für analog gültig erklärt.

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

Der zu schließende Vertrag unterliegt dem Hamburgischen Transparenzgesetz (HmbTG). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen wird er nach Maßgabe der Vorschriften des HmbTG im Informationsregister veröffentlicht. Unabhängig von einer möglichen Veröffentlichung kann der Vertrag Gegenstand von Auskunftsanträgen nach dem HmbTG sein.

Um die Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, erfolgt die rechnerische Prüfung der Angebote unter Berücksichtigung des zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung gültigen Umsatzsteuersatzes. In diesem Zuge werden auch die ggf. unterschiedlichen Steuersätze, die den Angeboten zugrunde liegen, bereinigt.

Das „Merkblatt Umsatzsteuer vom 15. Januar 2021 für Werklieferungen und –Leistungen“, welches als Anlage in der eVergabe zur Verfügung steht, wird ergänzender Vertragsbestandteil.

Bei der Rechnungsstellung ist zu beachten, dass der Umsatzsteuersatz im Zeitpunkt der Ausführung des Umsatzes maßgebend ist. Steuerrechtlich ausgeführt wird der Umsatz mit der Vollendung des Werkes bzw. der Verschaffung der Verfügungsmacht, d.h. regelmäßig mit der Abnahme.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Finanzbehörde  
Postanschrift: Postfach 30 17 41  
Ort: Hamburg  
Postleitzahl: 20306  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de)  
Telefon: +49 40428231690  
Fax: +49 40427923080

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Nachprüfungsanträge sind

- schriftlich an das Postfach der Finanzbehörde (Postfach 30 17 41, 20306 Hamburg)
- und zusätzlich per E-Mail (unterschiedlicher Nachprüfungsantrag als PDF-Dokument im Anhang) an das Funktionspostfach [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de) zu richten.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: SBH | Schulbau Hamburg, Rechtsabteilung (U 1)  
Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1  
Ort: Hamburg  
Postleitzahl: 20355  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)  
Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

07/09/2022